

Stina Bloom

# KARAMELLA



# PROPELLER

— und den —

MAGISCHE

POLKADOT



Für Lora.

Für alle Kinder auf unserer Welt.  
Für die Kleinen und Großen.

Für die Liebe.

Stina Bloom

**KARAMELLA**  
 **PROPELLER**

— *und den* —  
**MAGISCHE**  
**POLKADOT**

Karamella Propeller  
fliegt höher, fliegt schneller,  
als alle anderen hier im Zelt  
in unserer bunten Zirkuswelt.



Hallo ihr !

Ich bin Karamella Propeller, das Zirkuskind. Ich bin 9 Jahre alt und für mein Alter mächtig mutig. Ich springe, tanze und singe für mein Leben gern. Denn unsere Welt ist kunterbunt und ich bestimme meine Farben und Motive selbst. Egal, was die anderen darüber denken, denn ich habe meinen eigenen Kopf und ein gutes Herz. Was soll da schon groß schiefgehen?

Kommt mit, ich zeige euch meine Welt,  
meine wildfröhliche Welt im Zirkuszelt.

Und so hüpfte ich tagtäglich in ein neues, spannendes Abenteuer. Mit lautem Wumms und einer riesigen Portion Spaß. Glaubt mir, das ist ein Fest!

Ich liebe es zu reisen und Neues kennenzulernen. Wir sind mit dem Zirkus ja auch richtig viel unterwegs. Mein Papagei Konfetti ist auch immer mit dabei. Er ist frech, manchmal ein wenig vorlaut, aber vor allen Dingen total lustig. Habt ihr schon mal einen Vogel gehört, der rappt und Stimmen nachmachen kann? Nein? Dann wird's aber allerhöchste Zeit!

Meine Familie ist sehr groß, unglaublich lieb, aber manchmal auch ganz schön chaotisch. Es kann schon gut passieren, dass unsere Schweinedame Luzie Opas geblünte Schlüpfer als Hut trägt oder unser Waschbär Fritz die Geburtstagstorte meines kleinen Bruders Oskar vernascht.

Kein Wunder, wenn man mit trickreichen Zauberern, superkomischen Clowns, singenden Seiltänzerinnen und einer bunten Tierschar unterwegs ist. Bei uns ist eben immer was los. Ob bauchtänzelnde Ponys oder jonglierende Akrobaten in atemberaubender Höhe. Wir sind eine farbenfrohe und unternehmungslustige Truppe.

Seid ihr neugierig? Na, dann los!

Auf was wartet ihr noch? Lasst uns starten, wirbeln und  
Träume verwirklichen...

Glaubt an euch und eure Phantasie!

Macht euch stark für euch und die Liebe.

Der Wind steht prächtig. Wir beginnen unsere Reise.

Wir sind kreative Kinder und machen, was uns gefällt.

Einen festen Drücker!

*Eure Karamella Propeller*

## **MEINE ZIRKUSFAMILIE.**

---

Mit viel Herz und ganz sicher auch ein wenig verrückt.

### **Bruno Propeller – „Der Direks“**

Mein Papa. Der Chef und Zauberer unserer kunterbunten Rasselbande. Auf seinem Schnurrbart können Ameisen balancieren. Er liebt Currywurst mit Pommes und Unmengen Mayo.

### **Juli Propeller**

Meine Mama. Sie hat immer tolle Ideen und fährt total rasant Einrad. Ich liebe ihre feuerroten Locken und sie grunzt wie ein Schweinchen beim Lachen. Sie ist einfach immer für uns da.

### **Oskar Propeller**

Mein kleiner Bruder. Eigentlich eine echt coole Socke. Rennt wie der Blitz und kennt keine Angst. Kann aber manchmal auch ganz schön nerven.

### **Frida Propeller**

Meine Oma. Sie macht die leckersten Buletten der ganzen Welt und strickt Lustiges für alles und jeden. Auch kilometerlange Schals für unsere Tiere.

### **Juri Propeller**

Mein Opa. Er war früher der Direks. Juri spielt am liebsten Fußball auf dem Zirkusplatz und ist Weltmeister im Rätsel lösen und schnarchen.

### **Karla Cupcake**

Meine Tante. Sie ist die Chefin unseres Zirkuscafés. Dort gibt es die köstlichsten Kuchen des ganzen Universums und manchmal auch magische Zuckerwatte.

### **Manni Manege**

Mein Onkel. Der Kraftmeier in unserem Zirkus. Er ist absoluter Motorrad-Freak und repariert alles, was bei uns so anfällt. Er liebt es, zu basteln. Ein richtiger Erfinder.



### **Greta Cupcake**

Meine Mini-Cousine. Sie ist total süß und mächtig neugierig. Deshalb purzelt sie auch schnell mal in ein Fettöpfchen.

### **Carlo Cannelloni**

Mein bester Freund. Auf ihn kann man sich immer und überall verlassen. Carlo verdrückt unglaubliche Portionen Spaghetti.

### **Toni Cannelloni**

Carlos Papa und der Feuerschlucker bei uns. Er stammt aus Italien und bringt wahrlich feuriges Temperament mit ins Team.

### **Paolo Cannelloni**

Carlos großer Bruder. Er ist leider nur manchmal bei uns zu Besuch. Paolo studiert an der Artistenschule in Rom.

### **Hasan Harakiri**

Unser Messerwerfer aus Anatolien. Er backt die besten Böreks (Teigröllchen mit Käse gefüllt) des ganzen Morgenlands.

### **Polli Zuckerwatte und Hula Hoop**

Die Beiden jonglieren mit allem, was ihnen in den Weg kommt. Und das können sie sogar im Schlaf.

### **Maxe Faxe und Pippa Halligalli**

Unsere megalustigen Clowns. Mit ihnen ist das Tränen lachen vorprogrammiert.

### **Anna Konda**

Unsere Schlangenbeschwörerin. Die Ruhe selbst. Sie bringt so schnell nichts aus der Fassung.

### **Mats Rakete**

Der fliegende Holländer. Ein grandioser Trapezkünstler. Immer hoch hinaus. Ein echter Wirbelwind eben.

## **Lotti Lametta und Fleure Fantastique**

Unsere Seiltänzerinnen. Sie schweben grazil über der Zirkusmanege wie echte Primaballerinas. Und haben dabei immer noch ein fröhliches Lied auf den Lippen.

## **Florinda Klatschmohn**

Unsere Zirkuslehrerin. Bei ihr macht das Lernen sehr viel Spaß. Sie ist eine wahre Freundin.

## **UNSERE TIERE:**

.....  
Konfetti, der Papagei

Beutel, der Bernhardiner

Fritzi, der Waschbär

Rabatz und Trara, das Mäusepaar

Luzie, die Schweinedame

Marille und Vanille, die beiden Zirkusponys

Marta und Agatha, die Ringelnattern

Rummel, der Zirkushahn

Frau Wolle, das Schaf

Löffel, das Zwergkaninchen

Sternchen, der Pfau

Schimmer, der Goldfisch



## ZIRKUSZAUBER UND ZUCKERWATTE

---

Unser Zirkus gastiert gerade auf einer kunterbunten Blumenwiese an einem Bach. Die glücklichen Vögelchen zwitschern, der laue Frühlingswind tanzt in den Baumwipfeln und es duftet herrlich nach Zuckerwatte. Unsere Zirkustiere lieben es, in der freien Natur zu sein, denn die meisten von ihnen lebten zuvor auf dem Bauernhof oder eroberten auf eigene Faust, als tierische Streuner, die Welt. Ein abenteuerreiches Leben, bis sie dann eines Tages wie durch Zufall zu uns kamen. Wie sagt man so schön? Wir haben uns gesucht und gefunden. Unsere Wege kreuzten sich einfach und ich glaube, bei den starken Muskeln unseres Kraftmeiers, das sollte so sein. Ist das nicht wunderbar? Ja, die Zeit steckt voller kunterbunter Überraschungen. Das macht sie ja so magisch! Ich erinnere mich noch ganz genau wie unser Zirkushund Beutel eines Nachmittags zu uns stieß. Meine Tante Karla Cupcake wollte uns gerade an den gedeckten Kuchentisch zu Kakao und Kaffee rufen, als sie mit großem Erschrecken feststellen musste, dass das Tablett mit ihren farbenfroh glasierten Muffins komplett leer

gefuttert war. „Fritziiii, zeig dich du Räuber!“, tönte es lautstark und in den schrillsten Tönen aus Tante Karla heraus, die eigentlich ein recht feines Wesen war. Doch diese Kampfansage hatte ihren besonderen Grund. Denn Fritzi, unser süßer Waschbärknabe, wirbelte tagtäglich mächtig die Ordnung im Zirkus Propeller durcheinander. Da passierten schon die dollsten Dinge, kann ich euch sagen. Einmal saß er während der Zirkusvorstellung schlafend im Hochtrapez und weigerte sich beim Weckversuch lautstark, seinen Lieblingsplatz für die Hochseilnummer zu räumen. Ein Aufstand ohnegleichen, da war vielleicht was los. Ein andermal bemalte er alle Eintrittskarten mit seinen Pfotenabdrücken. Ihr müsst wissen, Fritzi liebt Kunst und findet nichts schöner als einen Tag im Museum zu verbringen. Manchmal machen wir das gemeinsam, Fritzi und ich. Jedoch nur, wenn mein Waschbärfreund mir vorher hoch und heilig verspricht, nicht von Bild zu Statue und umgekehrt zu hopsen. Diese Kunstwerke sind nämlich nicht so leicht zu ersetzen. Abgesehen davon stehe ich auch nicht auf den Anpiff eines wütenden Museumsdirektors. Hatten wir aber auch schon. Was für ein Trubel!

Aber nun zurück zu Tante Karla. Ich konnte sie also nur zu gut verstehen, obwohl ich mir das fette Grinsen und Kichern kaum noch verkneifen konnte. Was hatte unser Waschbärfreund jetzt wohl wieder ausgeheckt?

„Fritziiii, du Feigling! Jetzt stehe wenigstens zu deiner Tat!“ Hui, Tante Karla wirkte als würde sie gleich wie ein Tischfeuerwerk in die Luft gehen. Von unserem herzigen Waschbären aber so gar keine Spur.

Wie auch, denn dieser schlummerte, noch pappsatt vom ausgiebigen Mittagsschmaus in seiner selbst genähten Flicker-Hängematte.

Gerade als meine Tante kurz vor dem Ausflippen war, kam wie aus dem Nichts ein rundum glücklicher, gemüthlicher Bernhardiner ums Eck. Das Lustigste daran war, dass er von oben bis unten mit Kuchenkrümeln, Dekorfrüchten und bunter Glasur verschmiert war. Er schaute fröhlich in die Runde, tänzelte vor Tante Karla hin und her und schaute sie dabei mit seinen großen, bernsteinfarbenen Knopfaugen an. Dabei legte er sich vorsichtig auf ihre Füße und wartete auf das große Donnerwetter. Doch das blieb zu unserer aller Verwunderung aus, denn meine Tante war beim ersten Blickwechsel mit dem

krümeligen Vierbeiner schon völlig verzaubert. „Was bist du denn für ein Zuckersüßer?“, flötete es aus ihr heraus. Mehr brauche ich euch jetzt wohl nicht zu erzählen. Klar, es war um sie und uns geschehen!

Wir hatten den wuscheligen Hund noch nie zuvor gesehen. Wem gehörte er? Er hatte doch sicherlich ein Zuhause. Vielleicht suchte man ihn bereits.

Wir teilten uns rasch in kleine Gruppen, hängten Fotos und Plakate auf, um seine Besitzer zu finden, liefen durch die umliegenden Orte, Läden und entsprechenden Stellen und fragten, fragten, fragten. Aber ohne Erfolg. Was lag da nahe? Genau! Da wir Kinder, ach eigentlich alle, den kuscheligen Bernhardiner von Beginn an schon tief ins Herz geschlossen hatten, feierten wir zusammen die riesengroße Freude mit einer pfotenstarken Party. Wie toll, Beutel durfte bei uns bleiben!

Seit diesem Tag gehörte er fest mit zu unserer Zirkustruppe. Aber bei frischen Backwaren hat Tante Karla immer noch ein besonderes Auge auf ihn, versteht sich. Warum unser Zirkushund Beutel heißt? Ganz einfach, denn Beutel trägt immer einen Stoffbeutel um den Hals. Damit erledigt er zuverlässig ein paar Botendienste im



Zirkus Propeller. Ob Gatter öffnen, Werbeflyer verteilen, Brötchen holen oder Tierfutter bringen - bei uns hat jeder seine persönliche Aufgabe. Mensch und Tier, eben alle im kunterbunten Team. Bevor ich euch aber erzähle, wer bei uns was macht, interessiert euch sicher noch viel mehr, welche Tiere es in unserem Zirkus gibt. Beutel und Fritzi kennt ihr ja jetzt schon.



Jeden Morgen werden wir vom krächzenden Gesang unseres Manegenhahns geweckt. Er heißt Rummel und macht seinem Namen auch wirklich alle Ehre. Rummel ist bekennender Opernfan und liebt es, aus vollster Kehle Arien zu schmettern. Dabei trifft er mal mehr, mal weniger die Töne. Frisch aufgewacht in der Frühe leider weniger. Aber, wenn der Tag so schön schräg beginnt, kann er ja nur eine Wucht werden. Was meint ihr? Dann wohnen bei uns noch Luzie, die Glücksschweinedame und Frau Wolle, das Schaf. Die beiden verzaubern unser Zirkuspublikum jede Vorstellung aufs Neue mit ihrer grandiosen Ballettnummer. Und dabei tragen sie selbstverständlich auch klassische, rosafarbene Tutus.

Auf diesen Chic legen unsere Damen besonderen wert.  
Hier eine gekonnte Drehung, da eine Hufspitze.

Diese Nummer ist echt der Hit und Luzie und Frau  
Wolle dicke Freundinnen. Kennt ihr eigentlich schon  
Marta und Agatha? Nein, wie auch?

Das sind unsere beiden jungen Ringelnattern, die sich  
eines Tages plötzlich in unserem Einkaufskorb einge-  
nistet hatten und seitdem nicht mehr von unserer Seite  
weichen. Ihre Lieblingsbeschäftigung ist das Verstecken.  
Manchmal entlasten die beiden unser Zwergkaninchen  
Löffel bei der Zaubernummer vom Direks. Der Haken  
daran ist nur leider häufig, dass sich Marta und Agatha  
so gut verstecken können, dass man sie vor der Vorstel-  
lung erst gar nicht findet. Anna Konda, die Schlangenbe-  
schwörerin, kann dann noch so viele Tricks aus der Kiste  
ziehen, um sie aus ihrem Versteck zu locken. Wenn die  
beiden Herzekens nicht wollen, wollen sie eben nicht.  
Ehrlich? Manchmal geht mir das ganz genauso und  
euch?

Ich finde toll, dass man sagt, Ringelnattern bringen  
Glück und freue mich total, wenn ich die beiden dann  
mal sehe. Schlangen sind doch giftig, denkt ihr jetzt?

Nein, Marta und Agatha doch nicht. Obwohl, wenn sie schlecht gelaunt sind, könnte man das schon meinen. Ja und dann gibt es noch Konfetti, Rabatz und Trara, Marille und Vanille, Sternchen und Schimmer. Aber über sie erfahrt ihr später noch mehr. Denn im Zirkus Propeller lebt und wirbelt eine ganze Rasselbande an Tieren. Wir lieben sie und alle gehören zu unserer großen und verrückten Familie. Ein Leben ohne sie wäre schlicht undenkbar!



Seid ihr neugierig?

Dann lest gerne weiter und holt  
euch die komplette Geschichte unter:  
[www.karamellapropeller.de/shop](http://www.karamellapropeller.de/shop)